

Diktate... Sinn oder Unsinn??

Beitrag von „kleiner gruener frosch“ vom 2. November 2011 16:39

Zitat

Aber ich bin ja im Gegensatz zu dem, was du vermutet hast auch auf alle deine Punkte eingegangen 😊

Du hattest z.B. Alternativen genannt, deren höhere Zweckmäßigkeit ich angezweifelt hatte. Darauf hast du z.B. nicht reagiert.

Zitat

Und was ist daran so schlimm, dass ihr selber nachlesen sollt, wenn ihr meinen Ausführungen nicht folgen könnt bzw. noch Hintergrundwissen braucht/wollt?
Und es hat doch niemand gesagt, dass bei einer Lektüreempfehlung die Lektüre mitgeliefert werden muss, das ist eine etwas merkwürdige Einstellung. Ich habe euch sogar noch die Bezugsquellen geliefert, das finde ich schon mehr als genug.
kopfschüttel

Zumindest bei der einen Bezugsquelle steht, wenn ich es richtig im Kopf habe "Nicht mehr verfügbar".

Zitat

@frosch: Und warum sollen die Texte nicht bewertbar sein? Mit dem Notensystem, schweig, aber das ist ja auch eh ein Hindernis und nicht mehr zeitgemäß!
Natürlich sind sie bewertbar und vor allem viel wichtiger, auswertbar!

Was das angeht, will ich mich nicht mehr wiederholen. Steht alles weiter oben. Auch dass ich freie Texte nach wie vor nicht verdammen will und sie auch selber nutze. 😊

kl. gr. Frosch

P.S.: Auswertbar, genauso wie man Diktate auswerten kann. 😊

Friesin: Danke. 😊

So, ich ziehe mich jetzt zurück. Will die nächsten Tage der Herbstferien wieder zur Vorbereitung nutzen. Ihr wisst schon, Übungsdictate erstellen und so. 😊